

Du schöne Lilie auf dem Feld

Text: Carl Johann Philipp Spitta (1801-1859)

Musik: Philipp Friedrich Silcher (1789-1860)

Satz: August Knabe (1847-1940)

Anmutig

S/A



1. Du schö - ne Li - lie auf dem Feld, wer hat in sol - cher
2. Wie trägst du so ein wei - ßes Kleid mit gold - nem Staub be -
3. Du schö - ne Li - lie auf dem Feld, in al - ler dei - ner
4. Du schö - ne Li - lie auf dem Feld, du kennst den rech - ten

Klav.

5



Pracht dich vor die Au - gen mir ge - stellt, wer
sät, dass Sa - lo - mo - nis Herr - lich - keit vor
Pracht bist du zum Vor - bild mir ge - stellt, zum
Brauch, du denkst: der ho - he Herr der Welt ver -

8



dich so schön ge - macht, wer dich so schön ge - macht?
dei - ner nicht be - steht, vor dei - ner nicht be - steht?
Leh - rer mir ge - macht, zum Leh - rer mir ge - macht.
sorgt sein Blüm - lein auch, ver - sorgt sein Blüm - lein auch.